

GERLINDE

Verbreitung: Europa, im Mostviertel sehr selten



GERLINDE

Sortenalter

1994

Herkunft

1994 aus Elstar x TSR 15T3 im BAZ Ahrensburg/Deutschland gezüchtet. EU-Sortenschutz seit 1999

Bes. Erkennungsmerkmale

flachrunde Frucht, dunkelrot geflammte Schale, in der Röte hell umhoftete Schalenpunkte, flacher, halb offener Kelch, markanter, an Elstar erinnernder, süß-säuerlicher Geschmack, Fruchtfleisch innerhalb der blumenartigen Gefäßbündellinie andersfarbig als außerhalb

Erntereife

September

Haltbarkeit

mittel

Verwendung

Frischverzehr

FRUCHT:

Fruchtgröße: mittel

Form: flach, abgeplattet, flachkugelig, mittelbauchig; Querschnitt rund, gleichhälftig

Schale: Oberfläche glatt; Grundfarbe gelb, grüngelb; Deckfarbe rot, dunkelrot, geflammt, vollständig gefärbt, flächig; Schalenpunkte groß, viele, sternförmig; hell umhoft; teilweise berostet, strahlenförmig um den Stiel, wenig

Kelch: halb offen, Kelchblätter mittellang, verwachsen; Kelchgrube mitteltief, weit, Relief schüsselförmig, faltig, Rand eben; Kelchhöhle kegelförmig, dreieckig, Sitz der Staubfäden mittig, Kelchröhre vorhanden

Stiel: holzig, mittellang, mitteldick, gerade

Kerngehäuse: mittelständig,

Kernfächer ohrenförmig, Ausblühungen schwach, Fruchtachse hohl, zu den Fächern geschlossen; Gefäßbündellinie zwiebelförmig, kernhausnah

Fruchtfleisch: gelblichweiß, feinzellig, mürbe; Geschmack süß, ausgewogen, stark gewürzt; saftig

BAUM:

Wuchsform: kugelig

Blühbeginn: spät

Ertrag: mittel

Alternanz: alternierend